

JAKOBS-IKONOGRAPHIE - Fiche Nr. 5

Kanton: GR Ort: Bravuogn / Bergün

Standort: evang. Kirche von Stuls

Titel: Christus mit den Aposteln

Datum: 14. Jhr

Dimensionen:

Gemeldet 7.7.07  
von Henri Bonvin

Les Amis du Chemin de Saint-Jacques  
association helvétique



**Herkunft** : .....

**Auf einem Pilgerweg** : (wenn ja, Ref. Karte) .....

**Zuschreibung od. Stil** : **Malerwerkstatt aus der Schule Giotto's ?** .....

**Technik** : **Wandmalerei** .....

**Zustand** : .....

**Restaurationen?** : .....

**Geschichtliches** : .....

**Dokumente** : .....

**Bibliographie** : .....

**Bemerkungen** : .....

Über den Albulapass wurden im Mittelalter nicht nur Handelsgüter transportiert, es fand auch ein kultureller Austausch zwischen dem Norden und Süden statt. Das zeigt sich heute noch im kleinen Stugl/Stuls, das im 19. Jahrhundert für das beste Getreide in Graubünden bekannt war und einen originalen Bahnhof inklusive »Bahnhofsstrasse« aus der Zeit der Eröffnung der Albulastrecke 1903 besitzt.

In diesem kleinen Weiler zwischen Bergün und Filisur steht ein Kirchlein aus dem Hochmittelalter, das nur gerade mal gut zwei Dutzend Menschen Raum bietet. Dessen Schiff, eine Rundbogentonne, wurde im 14. Jahrhundert vollständig ausgemalt. Die Malereien erinnern an jene der Arenakapelle in der norditalienischen Stadt Padua. Und weil dort der Florentiner Giotto di Bondone tätig war, liegt die Vermutung nahe, dass die Fresken von Stuls, von einer Malerwerkstatt aus der Schule des grossen Giotto stammen. Die Malereien bestechen durch eine ausgeklügelte Gesamtkomposition und »edle« Farbharmonien und demonstrieren das hohe Niveau der italienischen Wandmalerei im mittleren Trecento.